

Bauen mit ReUse - was eignet sich wie für die Wiederverwendung?

Eine architektonische Energie- und Klimarecherche

Doziernde Jürg Graser, Alexis Ringli, Christian Meier

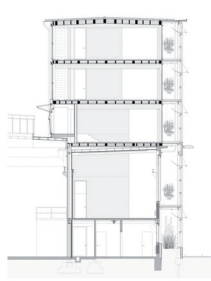
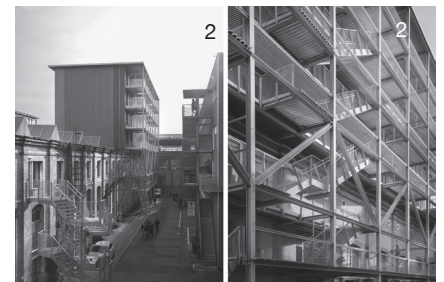
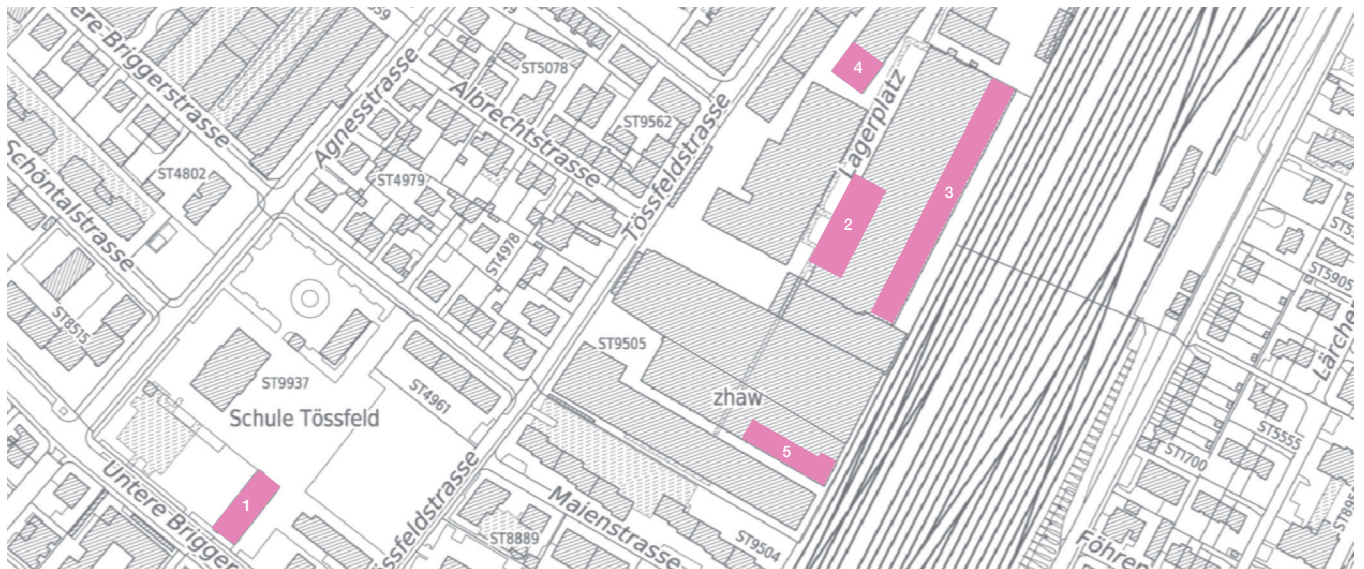
Exkursion Lagerplatzareal plus, Winterthur

Mittwoch, 4.3.2026_13.30-17.00

Auf dem Lagerplatzareal und in unmittelbarer Nähe dazu finden sich verschiedene Bauobjekte, die durch ReUse-Strategien unterschiedlicher Art geprägt sind. Von der konsequenten Wiederverwendung von Bauteilen, wie beim K118, dem Vorreiterprojekt des emissionsarmen Bauens des Basler Baubüros *in situ*, bis zur Halle Tössfeld von *pool Architekten*,

das den künftigen Rückbau und eine mehrmalige, kurzzeitige Nutzung des Sportbaus adressiert. Im Rahmen einer «Exkursion vor der eigenen Haustüre» bietet sich uns Gelegenheit, relevante Gebäude zu besichtigen und verschiedene Projekt-Verfasser:innen werden uns ihre Überlegungen, die den Bauten zugrunde liegen erläutern.

1 Sporthalle Schule Tössfeld, Winterthur, <i>pool Architekten</i> , Zürich	13.30-14.00
2 Sulzerhalle G181, Lagerplatzareal Winterthur, <i>RWPA Architekten</i> , Winterthur	14.15-14.45
3 Sulzerhalle G181, Lagerplatzareal Winterthur, <i>KilgaPopp Architekten</i> , Winterthur	15.00-15.30
4 K118, Lagerplatzareal Winterthur, <i>baubüro insitu</i> , Basel/Zürich	15.45-16.15
5 Sulzerhalle G189, Lagerplatzareal Winterthur, <i>gadolaringli architekten</i> , Zürich	16.30-17.00



Unterschiedliche ReUse-Strategien:

- 1 ReUse durch Rückbau und Mehrfachverwendung
- 2 Sanieren, Verdichten, Aufstocken, Wiederverwenden
- 3 Wiederverwendung durch Erhalt und Erweiterung
- 4 Erweiterung mit Bauteil-Wiederverwendung allover
- 5 Wiederverwendung durch Erhalt Struktur und Raum